

Bischof Kisselbach in Biebertal-Krumbach: Gott ist unser Tröster

Biebertal-Krumbach. Am vergangenen Mittwoch, den 29. Januar 2020 besuchte Bischof Gerd Kisselbach (Baunatal) die neuapostolische Kirchengemeinde Biebertal-Krumbach und feierte mit den Gläubigen in der Kirche an der Waldhausstraße den Abendgottesdienst.

Seiner Predigt legte er das Bibelwort „Ich, ich bin euer Tröster! Wer bist du denn, dass du dich vor Menschen fürchtest, die doch sterben, und vor Menschenkindern, die wie Gras vergehen.“ (Jesaja 51,12) zugrunde. Zu Beginn seiner Ausführungen ging er auf das zuvor vorgetragene Lied des Gemeindechores „Wirf dein Anliegen auf den Herrn“ ein und stellte die Frage „Welche Anliegen haben wir mitgebracht, um sie vor den ewigen Gott zu tragen?“ Dabei zählte er eine Reihe von Sorgen und Probleme auf, die die Menschen stark belasten können. „In all unseren Bedrängnissen ruft uns Gott zu: ‚Ich tröste dich!‘. Dieser Trost kann unterschiedlich ausfallen. Die Jünger Jesu erlebten diesen Trost, als Jesus in den Augenblicken höchster Seenot den Wind und die Wellen bedrohte, so dass sich der Sturm legte und Stille eintrat.“ so der Bischof

In seinem Predigtbeitrag sagte der Krumbacher Gemeindevorsteher Thorsten Ostriga: „Trost bedeutet auch ‚Mut machen‘. Gott als Tröster möchte Mut machen, aufrichten und beistehen. ‚Der Gott allen Trostes‘ (2. Korinther 1,3) wendet sich dabei den Gläubigen zu.“

Nach der gemeinsamen Abendmahlsfeier beendete Bischof Kisselbach den Festgottesdienst mit Gebet und Segen.

3. Februar 2020

Text: W. Rock
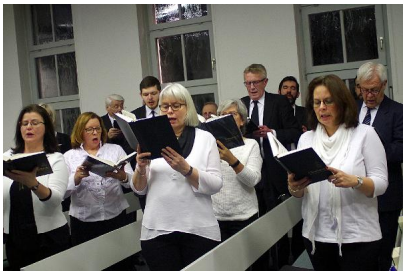
Fotos: R. Abel



